



SKI-CLUB-PANORAMA

Mitteilungen des Freizeitsport- & Ski-Club Meckenheim e.V.

März 2026

Berliner Str. 23 • 53340 Meckenheim • Telefon 02225/7099498

Internet: www.fsc-meckenheim.de



Einladungen zu Veranstaltungen

So. 29.03.2026 Eröffnungswanderung

Wir werden uns um 09:30 Uhr auf dem Kirchplatz in Meckenheim treffen. Von dort aus geht es zu Fuß entlang der Obstplantagen in den Rheinbacher Forst. An der Tomburg vorbei führt uns der Weg auf gut ausgebauten Wanderwegen zurück nach Meckenheim. Wir werden etwa 3 Stunden wandern und danach in Meckenheim in einem Restaurant zur Mittagspause einkehren.

Treffpunkt ist am 29.03.2026 um 09:30 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim

Anmeldung bis 27.03.2026 per E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de oder hjaltmeyer@hotmail.de oder Tel.: 02225/7099498 oder 0157/74717782

Sa. 11.04.2026 Eröffnungsradtour Kottenforst – Duisdorf – Mondorfer Fähre – Bonn – Bad Godesberg und zurück nach Meckenheim

Wir treffen uns um 10.00 Uhr am Kirchplatz. Von dort geht es auf gut ausgebauten Radwegen in den Kottenforst und danach weiter auf Duisdorf zu. Wir bleiben immer auf den Höhen und gelangen schließlich ins Bornheimer Becken. Von dort ist es nicht mehr weit bis zur Mondorfer Fähre, wo wir eine kurze Rast einlegen werden.

Auf einen Blick

Einladungen zu Veranstaltungen

- So. 29.3.26 Eröffnungswanderung
- Sa. 11.4.26 Eröffnungsradtour
- So. 19.4.26 Wanderung Villiprott
- So. 3.5.26 Radtour
- Mi. 20.5.26 Wanderung Hilberath
- Mi. 10.6.26 Wanderung Kalenborner Höhe-Swistquelle-Hilberath
- Fr.-Mo. 12.-15.6.26 Radwochenende Düren und Hürtgenwald
- Fr. 26.6.26 lukullische Radtour
- Fr. 24.7.26 Sommerfest
- Sa. 26.9.26 Erste-Hilfe-Schulung
- Fr.-So. 2.-4.10.26 Wanderwochenende Manderscheid

Berichte

- Fr.-So. 28.-30.11.25 Weihnachtsmärkte an der Mosel
- Fr. 5.12.25 Adventswanderung
- Sa. 10.1.26 Grünkohlwanderung
- Sa.-Sa. 17.-24.1.26 Skiwoche in St. Valentin am Reschenpass
- Sa. 24.1.26 Sitzungsrevue
- So. 15.2.26 Karnevalsanzug
- Sa.-Sa. 28.2.-7.3.26 Skiwoche in SASS-FEE und SAAS ALMAGELL
- Sa. 14.3.26 Mitgliederversammlung

Termine 2026

Neue Mitglieder

In eigener Sache

Feste Termine auf einen Blick

Nächste Ausgabe: Juni 2026

 **Optik Firmenich** seit 1897

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um
gutes Sehen und die optische Versorgung

Weiherstraße 2-6 • 53359 Rheinbach • Telefon 02226 4941
info@optik-firmenich.de • www.optik-firmenich.de

Für die schönsten Augenblicke!

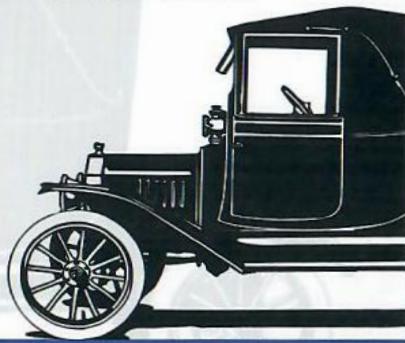


VAN ELSBERGEN & MEURER OHG

KAROSSERIEBAU LACKIEREREI

Am Hambuch 6
53340 Meckenheim
Tel.: 02225 - 7908
Tel.: 02225 - 701008

service@karlvansbergen.de



www.karlvansbergen.de

Mi. 20.05.2026, Wanderung nach Hilberath

Unsere Wanderung führt von Meckenheim über Erzdorf nach Hilberath zum Scheunen Café. Bis nach Hilberath steht eine Wanderung über 9,5 km an, die zunächst entlang der Felder nach Erzdorf und von dort über Waldwege nach Hilberath führt. Im Scheunen Café kehren wir gegen 12:45 Uhr ein, nachdem wir unterwegs bei einer Hütte eine Pause eingelegt haben, denn es sind auf dem Hinweg einige Höhenmeter zu absolvieren.

Wichtig sind passende Kleidung und Schuhwerk sowie ausreichend Flüssigkeit für unterwegs. Nach der Einkehr im Scheunen Café geht es zurück nach Meckenheim über Altendorf. Es besteht die Möglichkeit den Bus 849 von Hilberath nach Meckenheim zu nutzen (bei Bedarf) und so den Rückweg einfach und bequem zu gestalten.

Treffpunkt ist am 20.05.2026 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim

Anmeldung bis 18.05.2026 per E-Mail:

kontakt@fsc-meckenheim.de oder wsartoris@ish.de
oder Tel.: 0177/2350502 bzw. 02225/3391
(Wolfgang Sartoris)

Nun geht es beschwingt über Bonn zurück nach Meckenheim. Die Fahrtstrecke wird etwa 50 km betragen und ist nur mit einem eBike/Pedelec zu bewältigen. Wir fahren auf ausgebauten Wegen und nutzen Straßen nur dort wo notwendig. Ich schätze den Schwierigkeitsgrad als mittel ein. Diese Bedingungen sollten bei einer Teilnahme berücksichtigt werden, damit wir alle diese Tour genießen können. Leitung der Tour durch mich (Heinz Jürgen).

Treffpunkt ist am 11.04.2026 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim

Anmeldung bis 09.04. 2026 per E-Mail:

kontakt@fsc-meckenheim.de oder
hjaltmeyer@hotmail.de oder Tel.: 02225/7099498
oder 0157/74717782

So. 19.04.2026 Wanderung nach Villiprott

Wo? Start 10:00 Uhr Meckenheim Kirchplatz bzw. 10:15 Uhr in Meckenheim beim Glockenspiel (Weg führt daran vorbei). Wer? Alle, die sich gern in der Natur bewegen.

Unsere Wanderung führt von Meckenheim nach Villiprott zur Waldesruh und zurück über das Jägerhäuschen. Insgesamt werden wir etwa 14 km wandern. Unterwegs haben wir aber auch Zeit für eine Pause. Geeignetes Schuhwerk und ausreichend zu trinken sind erforderlich. Gäste sind immer willkommen.

Treffpunkt ist am 19.04.2026 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim oder um 10:15 Uhr beim Glockenspiel am „Neuen Markt“

Anmeldung bis 17.04.2026 per E-Mail:

kontakt@fsc-meckenheim.de oder wsartoris@ish.de
oder Tel.: 0177/2350502 bzw. 02225/3391 (Wolfgang Sartoris)

So. 03.05.2026 Radtour

Diese Radtour wird durch Volker Thomas geleitet. Auch dieser Ablauf wird zeitgerecht in einem Newsletter beschrieben.

Anmeldung bis 30.04.2026 per E-Mail:
kontakt@fsc-meckenheim.de

Mi. 10.06.2026 Wanderung Kalenborner Höhe – Swistquelle – Rheinbacher Forst – Hilberath und zurück zur Kalenborner Höhe

Um 10:00 Uhr treffen wir uns auf dem Kirchplatz. Von dort geht es mit PKW auf dem direkten Weg zur Kalenborner Höhe. Wir stellen die Autos auf dem Parkplatz beim Restaurant Kalenborner Höhe ab und marschieren dann in den Rheinbacher Wald auf die Swistquelle zu. Hier werden wir einen kurzen Blick auf das Quellgebiet der Swist werfen. Von dort aus geht es auf gut ausgebauten Waldwegen weiter auf Todenfeld zu. Kleinere An- und Abstiege sind gut zu bewältigen. Kurz vor Todenfeld geht es dann auf Hilberath zu. Hier kann eine Rast eingelegt werden. Von Hilberath geht es danach zurück zur Kalenborner Höhe. In dem Restaurant Kalenborner Höhe besteht die Möglichkeit einen Imbiss einzunehmen. Die Streckenlänge beträgt etwa 10 km.

Treffpunkt ist am 10.06.2026 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim

Anmeldung bis 08.06 2026 per E-Mail:

kontakt@fsc-meckenheim.de oder
hjaltmeyer@hotmail.de oder Tel.: 02225/7099498
oder 0157/74717782

AUF DIE PEDALE FERTIG LOS !

Saisonauftritt mit unschlagbaren Angeboten erleben!

BIS ZU 40%



- Individuelle Beratung
- Leasing / Finanzierung
- Über 800 Räder verfügbar
- Hol- und Bring Service

www.radlager24.de

Mo, Die, Do, Fr:
10:00 bis 18:30 Uhr
Mittagspause
12:30 bis 13:30 Uhr
Mi: 15:00 bis 18:30 Uhr
Sa: 10:00 bis 14:00 Uhr

MIT EIGENER FACHWERKSTATT

SHIMANO
SERVICE CENTER

RAD / SPORT
Meckenheim-Merl

Auf dem Steinbüchel 2
53440 Meckenheim
Tel.: 02225/700354

Kalkhoff - Raleigh - Guderezit - Scott - Flyer -
Contoura - I:SY - QIO - Raymon - HNF - Gazelle -
vsf Fahrradmanufaktur - Pedalpower - uvm.

Fr.-Mo. 12.-15.06.2026 Radwochenende Düren und Hürtgenwald

Vom 12. Juni bis 15. Juni führt uns das Radwochenende nach Düren und in den Hürtgenwald. Am Freitag, den 12. Juni 2026 wollen wir uns am Kirchplatz mit unseren E-Bikes treffen und nach Norden radeln. An diesem Tag ist eine Strecke von ca. 50 km zu unserem Hotel „Rotes Einhorn“ bei Düren geplant.

Das Hotel befindet sich in Birgel einem Stadtteil von Düren. Die Zimmer sind im Stammhaus (3 Sterne Superior) in der Monschauer Landstraße 152 reserviert. Ein Doppelzimmer (DZ) mit Frühstück wurde uns für 100,- € pro DZ (2 Personen) und das Einzelzimmer für 72,50 € incl. Frühstück angeboten. Das Abendessen an allen Tagen wird im hoteleigenen Restaurant eingenommen. Eine kostenlose Stornierung der gesamten Gruppe ist bis 7 Tage vor Anreise möglich. Einzelne Zimmer (1-2) bis 3 Tage vor Anreise. Die Nutzung des Wellness- und Fitnessbereiches ist im Preis inbegriffen.

An den beiden folgenden Tagen (Samstag und Sonntag) werden wir den Hürtgenwald mit den Rädern erkunden. Die Rückfahrt nach Meckenheim treten wir am Montag nach dem Frühstück an. Den genauen Streckenverlauf und Ablauf der Tage werde ich an die Teilnehmer versenden.

Es ist nur noch ein Zimmer frei.

Treffpunkt ist am 12.06.2026 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim

Anmeldungen bis 01.06.2026 bitte nur schriftlich per E-Mail an kontakt@fsc-meckenheim.de oder hjaltmeyer@hotmail.de. Weitere Auskünfte können auch telefonisch 02225/7099498 oder 0157/74717782 (Heinz Jürgen Altmeyer) beantwortet werden.

Fr. 26.06.2026 lukullische Radtour nach Buschhoven, Waldschänke im Zuschlag

Die lukullischen Radtouren haben wir neu im Programm aufgenommen. Bei diesem Angebot sollen Genuss und Sport zusammengeführt werden. Die Tour ist offen für normale Fahrräder (ohne Motor) und eBikes/Pedelec, wobei die Fahrräder ohne Motor die Geschwindigkeit vorgeben.

Wir treffen uns am Freitag, 26 Juni 2026, 16:30 Uhr am Kirchplatz. Von dort geht es in einem gemässigten Tempo nach Merl und in den Kottenforst. Auf gut ausgebauten Wegen werden wir den Bahnhof Kottenforst links liegen lassen und am Borgeshof auf Buschhoven zufahren. Eine kurze Strecke Landstraße führt ins dann auf einen geteerten Weg zum Steinbruch bei Buschhoven. Von dort ist es nur ein kurzer Sprung bis zur Waldschänke im Zuschlag. Gegen 18:00 Uhr werden wir unser Ziel erreicht haben. Eine Stärkung ist im Biergarten vorgesehen. Gegen 19:30 Uhr werden wir die Rückfahrt in Angriff nehmen und Meckenheim gegen 20:30 Uhr wieder erreichen.

Treffpunkt ist am 26.06.2026 um 16:30 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim

Anmeldung bis 24.06.2026 per E-Mail:

kontakt@fsc-meckenheim.de oder
hjaltmeyer@hotmail.de oder Tel.: 02225/7099498
oder 0157/74717782

Fr. 24.07.2026 Sommerfest unseres Vereins

Schon jetzt möchten wir auf unser Sommerfest 2026 im Vereinsheim des Tennisclub Blau Weiß (derzeitige Planung) hinweisen. Von daher merkt Euch den Termin. Anmeldungen sind jetzt schon möglich. Ausführlichere Informationen zum Ablauf, zur Organisation etc. werden in einem Newsletter und im

Panorama 06/2026 bekannt gegeben. Anmeldungen sind jetzt schon möglich.

Anmeldung bis 10.07.2026 per E-Mail:
kontakt@fsc-meckenheim.de oder
hjaltmeyer@hotmail.de oder Tel.: 02225/7099498
oder 0157/74717782.

Sa. 26.09.2026 Erste-Hilfe-Schulungen zur Wiederbelebung und zum Einsatz von AED-Geräten

Wenn das Herz plötzlich stillsteht, zählt jede Minute.

Die Plattform herzsicher.de der Björn-Steiger-Stiftung bietet eine kostenfreie Schulung zur Wiederbelebung und zum Einsatz von Automatischen Externen Defibrillatoren (AED) an.

In dieser Schulung wird vermittelt, bei einem plötzlichen Herzstillstand schnell und richtig zu reagieren. Geübt wird Schritt für Schritt die Herzdruckmassage und wie der Einsatz eines AED-Gerätes sicher eingesetzt wird.

In 45-60 Minuten werden die wichtigsten Schritte der Wiederbelebung vermittelt - praxisnah und leicht verständlich:

- ☞ Erkennen einer Bewusstlosigkeit
- ☞ Absetzen des Notrufs (112)
- ☞ Durchführung einer effektiven Herzdruckmassage
- ☞ Sicherer Umgang mit dem AED-Gerät - ohne Berührungsgänge
- ☞ Wichtige Hinweise für den Ernstfall

Treffpunkt ist am 26.09.2026 um 10:00 Uhr die große Gymnastik-Halle Schützenstraße

Anmeldung verbindlich bis 30.04.2026 per E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de

Für die Schulung stehen leider nur 16 Plätze zur Verfügung. Über die Teilnahme entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung per E-Mail.

Fr.-So. 02.-04.10.2026 Wanderwochenende Manderscheid

Vom 2. bis 4. Oktober 2026 führen wir unser traditionelles Wanderwochenende durch. In diesem Jahr wollen wir in den heilklimatischen Kur- und Kneippkurort Manderscheid fahren, um dort zu wandern. Der Kurort ist bekannt für seine Burgruinen (Oberburg und Niederburg). Die Stadt liegt im Tal der Lieser und ist ein beliebtes Ziel für Wanderer, Radfahrer und historisch Interessierte. Der Eifelsteig und der Lieserpfad führen direkt durch Manderscheid. In der Nähe unseres Hotels Heidsmühle befinden sich die Wolfsschlucht, das Meerfelder Maar und der Windsborn-Kratersee.

Unser Hotel Heidsmühle (Hotel-Café-Restaurant) befindet sich unweit von Manderscheid und verfügt über modern ausgestattete Zimmer. Zum Hotel gehört die hauseigene Gastronomie, die uns mit regionaltypischer Küche verwöhnen wird. Mehrere Doppelzimmer incl. Frühstück wurden uns zum Preis von 148,- € pro Nacht (2 Personen) reserviert. Das

Einzelzimmer incl. Frühstück kostet 90,- € pro Nacht. Unser Abendessen können wir a la Carte oder als Halbpension (20,50 € pro Person) buchen. Ebenfalls wird ein Gästebeitrag von 3,- € pro Person erhoben. Hunde sind willkommen.

Einzelheiten zum Ablauf unserer Anreise, den Wanderungen und der Rückfahrt werden an die Teilnehmer im III. Quartal 2026 versendet.

Die zehn reservierten Zimmer sind alle schon vergeben, von daher ist eine Anmeldung/Berücksichtigung nur bei Rückgabe eines Zimmers möglich.

Auskünfte können telefonisch 02225/7099498 oder 0157/74717782 (Heinz Jürgen Altmeyer) beantwortet werden.

Berichte

Fr.-So. 28.-30.11.2025 Besuch der Weihnachtsmärkte Bernkastel-Kues und Mosel-Wein-Nachts-Markt Traben-Trarbach

Unser diesjähriger Wochenendbesuch der Weihnachtsmärkte führte uns an die Mosel nach Bernkastel-Kues und Traben-Trarbach.

Dreizehn Mitglieder und zwei Hunde machten sich auf den Weg nach Lieser, wo Wolfgang Sartoris das Hotel Lesura als idealen Ausgangspunkt unserer Tour ausgesucht hatte. Lieser liegt an der Mittelmosel und ist nach der Lieser benannt, die westlich von Lieser in die Mosel mündet; überragt wird das Dorf von der spätbarocken Pfarrkirche St. Peter.

Bereits einen Tag vor dem Wochenende hatten sich die Hundebesitzer im Hotel einquartiert um am nächsten Tag mit den Hunden eine ausgiebige Wanderung in den Weinbergen und Wäldern von Lieser zu machen. Somit konnte nach Ankunft der ersten Gruppe der Besuch des Weihnachtsmarkts in Bernkastel-Kues unbeschwert in Angriff genommen werden.



Mit dem Bus ging es gegen Mittag nach Bernkastel-Kues. Der Weihnachtsmarkt befindet sich in der Altstadt rund um den Marktplatz und fand zum 48. Mal statt. Die historischen Fachwerkhäuser waren festlich geschmückt und sorgten für eine gemütliche Atmosphäre in den beschaulichen Gassen. An den Ständen gab es viele handgemachte Produkte, Weihnachtsschmuck und regionale Spezialitäten. Auch das gastronomische Angebot ließ keine Wünsche übrig und wir genossen den Glühwein und Leckereien an einem Winzerstand.

Auf dem Rückweg begegneten wir dann auch der zweiten Gruppe, die später angereist war, und jetzt den Weihnachtsmarkt in Bernkastel-Kues besuchte.

Abends trafen wir uns im Restaurant des Hotels und ließen den Tag bei Wein, Bier und gutem Essen ausklingen.

Am nächsten Tag stand der Besuch des Weihnachtsmarkts in Traben-Trarbach an. Einige Unentwegte machten sich zu Fuß über die Weinberge auf den Weg während die anderen mit dem PKW bzw. Bus fuhren.



Der Weihnachtsmarkt von Traben-Trarbach, auch bekannt als Mosel-Wein-Nachts-Markt, ist ein unterirdischer Weihnachtsmarkt, der in den historischen Weinkellern der Stadt stattfindet. Die Atmosphäre ist von stimmungsvollem Licht, dem Duft von Wein und alten Gemäuer, sowie der einzigartigen Akustik geprägt. Internationale und nationale Kunsthandwerker und Aussteller präsentieren hochwertige Dekorationen, originelle Geschenkideen,



kulinarische Spezialitäten und Produkte rund um Wein und Wellness. Die Atmosphäre wird durch den Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln ergänzt.

Die angrenzende Schlittschuhbahn ist besonders bei Familien beliebt und ergänzt das besondere Angebot des Marktes perfekt; dies war auch unser Treffpunkt der gesamten Gruppe um bei einem Glühwein auszuruhen und uns über das Erlebte auszutauschen. Danach machten wir uns auf den Weg ins Hotel und trafen uns abends wieder zum gemeinsamen Abendessen im Restaurant des Hotels.



Am Sonntag hieß es nach dem Frühstück Abschied nehmen, zuvor führte uns Wolfgang allerdings noch ein Stück der Mosel entlang, durch den Ort Lieser mit seinem imposanten Schloss, bevor dann die Heimreise nach Meckenheim angetreten wurde.



Ein erlebnisreiches Wochenende, das von Wolfgang Sartoris bestens geplant und organisiert wurde, lag hinter uns.

Karl Rübhausen

Fr. 05.12.2025 Adventswanderung und Besuch des Zintemaat

Am 2. Adventswochenende trafen sich etliche Mitglieder beim Glockenspiel am „Neuen Markt“ um an der Wanderung zum Zintemaat in der Altstadt teilzunehmen.



Wolfgang Sartoris hatte sich diesmal etwas Besonderes ausgedacht und führte die Gruppe zu den aktuellen Baustellen der Stadt.

Zuerst ging es zur Baustelle des neuen Schulcampus. Wolfgang erzählte, dass der Stadtrat die Verwaltung Ende 2022 mit der Ausschreibung des Neubaus der Geschwister-Scholl-Hauptschule und des Konrad-Adenauer-Gymnasiums auf dem bisherigen Schulgelände an der Königsberger Straße beauftragte. Die Stadt entschied sich gegen eine Sanierung der Bestandsgebäude, denn laut Gutachtern wäre diese auf lange Sicht teurer als der Neubau gewesen. Um den laufenden Schulbetrieb aufrecht zu halten, begann Ten Brinke mit dem Neubau auf zwei Baufeldern, die direkt neben dem Bestandsgebäude liegen. Das Gesamtprojekt ist mit einem Auftragsvolumen von 126 Millionen Euro das größte Investitionsvorhaben in die Bildungslandschaft der Stadt.



Danach ging es zur evangelischen Friedenskirche am Markeeweg. Aufgrund der Reduzierung von drei Kirchenzentren auf ein Kirchenzentrum wurde dort für ca. 2 Millionen Euro ein Anbau realisiert; die feierliche Eröffnung erfolgte im Juli 2025.

Von da aus ging es über die Fußgängerbrücke auf den Wirtschaftsweg durch die Obstplantagen. Wir blickten auf den Unternehmerpark Kottenforst, dort gibt es jetzt endlich Zuwachs von einigen Unternehmen und weiter ging es zum Neubaugebiet „Weinberger Gärten“.

Auf acht Bauabschnitte verteilt sollen in den kommenden Jahren acht unterschiedliche Haustypen mit Wohnflächen zwischen 119 und 181 Quadratmetern entstehen. Ursprünglich war einmal von 159 Wohneinheiten die Rede, jetzt sind es 131. Es sind zwei Tiefgaragen mit je 35 Stellplätzen geplant. Die Firma Wilma beziffert das Projektvolumen mit 63,8 Millionen Euro.

Zum Schluss unserer Baustellenbesichtigungen ging es zum ehemaligen Saaten-Rausch-Gelände in der Schwitzerstraße. Dort entsteht für 10,5 Millionen Euro neuer bezahlbarer Wohnraum: 34 Wohnungen und eine Tiefgarage, die vom Rhein-Sieg-Kreis und der NRW Bank gefördert werden. Die vorhandene Industriearchitektur soll im neuen Wohnbau-Projekt zum Teil erhalten bleiben. Die neuen Wohnungen sollen bis Ende 2026 fertig werden.

Der interessante Nachmittag endete anschließend auf dem „Zintemaat“ in der Altstadt wo sich noch weitere Mitglieder des FSCM eingefunden hatten und wir noch ein paar schöne Stunden bei Glühwein, kalten Getränken und Leckereien verbrachten.

Karl Rübhausen

Sa. 10.01.2026 Grünkohlwanderung

Die Grünkohlwanderung ist die erste gemeinsame Veranstaltung unseres Vereins, zu Beginn eines Jahres. Gerade in den kalten Monaten ist die Bewegung an der frischen Luft besonders gesund und fördert den Gemeinschaftssinn. Kommt noch ein Glühwein zur Stärkung dazu, ist es schon fast eine Freude in der freien Natur zu sein. Deshalb ist unsere Grünkohlwanderung in Verbindung mit Glühwein schon nahezu die perfekte Gelegenheit, dem grauen Alltag zu entgehen und in geselliger Runde zu feiern.

Am 10. Januar standen etwa 40 wanderwillige Mitglieder um 16:00 Uhr abmarschbereit auf dem Kirchplatz. Die Überraschung war groß, als Wolfgang Richter die Gruppe begrüßte und sich als Wanderführer präsentierte. Er übernahm kurzfristig die Verantwortung der Tourenführung. Während der Wanderung spielte das Wetter nur bedingt mit. Zumindest gab es keinen starken Regen und die Aussicht auf ein gutes Essen mit einem kurzen Glühwein-Stopp war wohl genügend Motivation, die ersten 5 Kilometer zu bewältigen.

Die Wanderung führte um Meckenheim herum und fand ihren ersten Halt bei Dorothea und Heinz Jürgen in der Berliner Straße. Glühwein und Tee waren in der umfunktionierten Garage vorbereitet. Der Heizpilz verbreitete zudem noch eine wohlige Wärme. Nach getaner Arbeit, etwa 25 Liter Glühwein zu vernichten, ging es leicht beschwingt den Hang hinunter ins Tal.

In diesem Jahr wurde das Restaurant „Fässchen“ für unser Grünkohlessen ausgesucht. Unsere Gastgeberin Andrea hatte den Eingangsbereich und

die separate gute Stube für uns hergerichtet.



Die 44 Teilnehmer des Essens fanden rasch einen Platz, wenn auch nicht alle in der guten Stube unterkamen. Nachdem jeder seinen Platz gefunden hatte, konnten sich alle Mitglieder an dem gut gewürzten und auf den Punkt gebrachten Grünkohl erfreuen. Ein frisch gezapftes Bier verstärkte den Geschmack des Essens. Zum Abschluss wurde durch den Verein noch ein Schnaps gereicht, der zur besseren Bekömmlichkeit des Essens diente. In einer guten und ausgelassenen Stimmung wurde noch ein „Fundraising“ für den Ankauf von Kamellen für unsere Teilnahme am Karnevalzug in Meckenheim gesammelt. Herzlichen Dank an alle für die finanzielle Unterstützung.



Wir waren uns einig, dass der Tag mit der Wanderung, dem Glühweinaufenthalt und dem Grünkohllessen gelungen war. Wir werden auch im kommenden Jahr wieder diese Tradition fortführen.

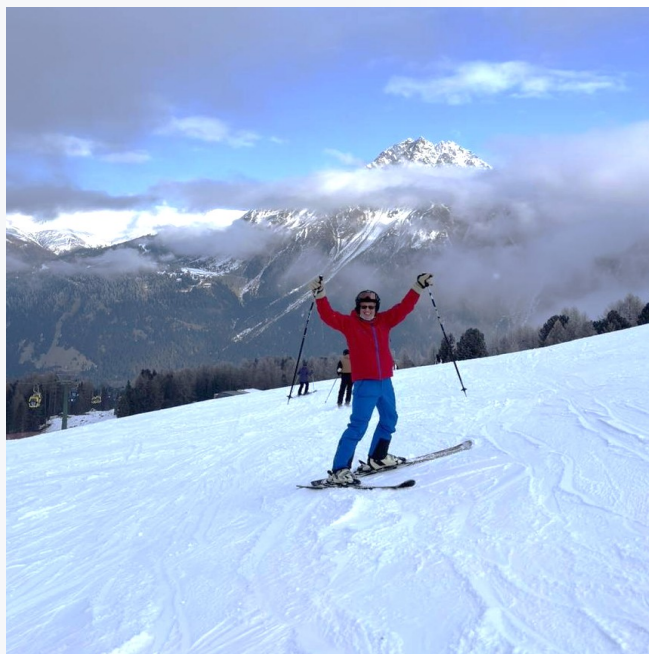
Heinz Jürgen Altmeyer

Sa.-Sa. 17.-24.01.2026 Skiwoche in St. Valentin am Reschenpass

In diesem Jahr hatten wir unseren Mitgliedern die Teilnahme am grenzenlosen Skifahren in St. Valentin und in der Schweiz in Saas Almagell/Saas Fee unter Leitung des Skiclub TV 06 empfohlen (Jahresübersicht 2025/2026).

St. Valentin am Reschenpass in Südtirol war die erste Anlaufstelle unseres Skiurlaubs vom 17. Januar bis 24. Januar 2026. Wie immer war dieses Wintersportangebot des TV 06 Bad Neuenahr extrem günstig. Das Wintersportangebot beinhaltete die Unterbringung im Hotel Stocker (***) in einem Doppelzimmer mit einem reichhaltigen Frühstück und ein 4 bis 5 Gang Wahlmenü am Abend zu moderaten Preisen. Ein halbtägiger Skikurs pro Skitag mit einem ausgebildeten Skilehrer rundete das Angebot ab.

So machten sich insgesamt 9 Skienthusiasten des FSCM nach St. Valentin auf. Das Skigebiet Schöneben/Haideralp begrüßte uns am Ankunftstag mit einer charmanten Winterlandschaft. Der St. Valentiner Haidersee auf 1500 m lud mit seiner zugefrorenen Eisdecke zur ersten Schneewanderung nach langer Autofahrt ein. Nach einem reichhaltigen Abendessen wurden wir am Ankunftsabend vom Hotelpersonal und unserem Skilehrer Fritz begrüßt. Der erste Skitag konnte kommen.



Da unser Hotel nur etwa 100 m von der Liftstation (Einstieg) entfernt lag, konnten wir am ersten Tag mit der Sechsergondelbahn rasch ins Skigebiet fahren. Die Skipisten waren super, da sie ideal präpariert waren, leichte Abfahrten beinhalteten und für gemütliche Skifahrer einen Genuss darstellten. Schnee war ausreichend vorhanden und die etwa 40 km langen Skipisten waren hervorragend präpariert. Der Pulverschnee und die landschaftlich schönen Skipisten luden jeden Tag zum Fahren ein. Die Anzahl der Skifahrer war überschaubar, wir mussten nie oder wenn überhaupt nur kurz an den Liften anstehen. Aufgrund der Höhenlage ist St. Valentin ein schneesicheres Skigebiet und führte uns bis auf 2850 m hoch. Unser Skilehrer Fritz gab allen die richtigen Anweisungen und wir konnten sicher und ohne Probleme die Pisten bewältigen. Ein Einkehrschwung in urige Skihütten gehörte ebenfalls zum Programm.

Jeden Abend erwartete uns im Hotel ein leckeres Abendessen, das alle Teilnehmer der Skireise genossen. Danach traf man sich noch an der Bar bzw. beim Brett- oder Kartenspiel.



Zu schnell verging die Zeit. Wir verbrachten eine entspannte Woche mit Skifahren und schönen Wintererlebnissen.

Heinz Jürgen Altmeyer

Sa. 24.01.2026 Stadtsoldaten Sitzungsrevue

Petra hatte dafür gesorgt, dass wie in den letzten Jahren, ein Tisch direkt vor der Bühne reserviert war.

Leider war unsere Gruppe dieses Jahr, aufgrund von Krankheiten und anderen Verpflichtungen, leicht reduziert. Aber auch das Mädchendreigestirn war von der Erkältungswelle nicht verschont geblieben und so vertrat lediglich Prinzessin Lotta I. das Dreigestirn. Der reguläre Sitzungspräsident Peter Klee wurde dieses Jahr durch Juppi Schoenberg vertreten, der in der Saison 2017/2018 Karnevalsprinz in Meckenheim war.



Die Stadtsoldaten Meckenheim hatten ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und glänzten dabei mit ihrer Damen- und Schautanzgruppe, dem Musikzug und der Soldatengruppe.

Musikalisch sorgten die Gruppen Da Jö! und Jeckediz sowie Philipp Godart dafür, dass das Publikum sang und schunkelte.

John Doyle, ein US-amerikanischer Komiker, gab Anekdoten aus seinem Leben zum Besten und erzählte von seinem ständigen Versuch, in dieser stressigen Welt einigermaßen zurechtzukommen.



Bauer Heinrich Schulte-Brömmelkamp, ein Agrarphilosoph aus dem Münsterland, berichtete von seinem Leben auf dem Bauernhof im Dorf Kattenvenne.

Das Tanzcorps Rot-Weiß Bechen zeigte eindrucksvolle tänzerische Leistungen mit wagemutigen Würfeln und Hebefiguren, die vom Publikum mit begeistertem Applaus belohnt wurden.

Traditionell marschierte zum Schluss das gesamte Stadtsoldatencorps mit dem Lied „Adieu, mein kleiner Gardeoffizier“ aus der Jungholzhalle und beendete damit die Sitzungsrevue 2026.

Karl Rübhausen

So. 15.02.2026 Karnevalsumzug Meckenheim

Teilnahme am Karnevalsumzug in Meckenheim am 15.02.2026 – schon fast eine Tradition für unseren Verein.

Laute Musik, bunte Kostüme, der Wurf von Kamelle und ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis zeichnen die Teilnahme am Karnevalsumzug in Meckenheim aus. Kreativität, eine intensive Vorbereitung, gemeinsames Diskutieren um das Kostüm, aber auch das Feiern mit Freunden waren Teil der Vorbereitung, Durchführung und Teilnahme am diesjährigen Karnevalsumzug in Meckenheim.

Schon Wochen vor dem Karnevalssonntag begann die Planung. Unser erstes Treffen fand bereits im Oktober 2025 statt. Etwa 20 Mitglieder fanden sich im Tennisclub ein. Erstaunlich schnell wurde bei dieser ersten Sitzung festgelegt: wir wollen als Pinguine am Karnevalsumzug in Meckenheim teilnehmen. Marja übernahm die Verantwortung, Kostüme für alle Teilnehmer zu besorgen. Ebenfalls wurde rasch entschieden, wieder Tänze einzuüben,

die wir während es Umzugs präsentieren können. Margot und Wolfgang Richter fanden sich bereit, die Choreographie und das Einüben der Tänze zu übernehmen.



Beim nächsten Treffen im November wurden die Pinguin-Kostüme vorgestellt und als Tänze wurden die Lieder „Hu la pa lu“, der „Pinguin Tanz“ und das „Gute Laune Lied“ vorgestellt. Michael Mohr präsentierte seine neue Musikanlage, die über eine entsprechende Beschallung (Wumms) verfügte. Markus Kienemund stellte seinen „Bollerwagen“ vor, den er extra für unsere Teilnahme gebaut hatte.

Und mit tatkräftiger Unterstützung unseres Neumitglieds Dieter Schuh, der mit seinem Anhänger den großen Bollerwagen transportierte, konnte der Bollerwagen am Samstag vor dem Umzug, bei Fam. Altmeyer geschmückt und bestückt werden. Euch allen herzlichen Dank für das Engagement.

Der Tag des Karnevalszugs in Meckenheim konnte kommen. Alle Bollerwagen wurden schon am Tag vorher in der Garage von Bianca Reichwein untergebracht.

Am Karnevalssonntag, dem 15. Februar 2026, wachten alle 25 Teilnehmer bei herrlichem Sonnenschein auf. Welch ein Kontrast! Die Tage vorher waren durch Starkregen gekennzeichnet und nun dieser Sonnenschein, kein Regen, aber eine etwas kühlere Temperatur. Wir hatten einfach Glück.



Am Karnevalssonntag, gegen 13:00 Uhr trafen wir uns bei Bianca ein und fuhren mit den drei Bollerwagen zum Aufstellungsort. Pünktlich um 14:11 Uhr setzte sich der „Zoch“ in Bewegung. Mit dem Startschuss wich unsere Nervosität der reinen Begeisterung. Sobald wir uns in Bewegung setzten wurde klar: Wir nehmen am Highlight der Session in Meckenheim wieder teil. Die Straßen waren gesäumt von tausenden feiernden Jecken und wir waren mittendrin statt nur dabei. Es wurde getanzt, gesungen und die Stimmung war unglaublich. Wir konnten mehrfach unsere Tänze präsentieren. Die Mischung aus Tanz und Sport begeisterte unser Publikum entlang der Strecke.



Das Werfen der Kamelle erforderte von allen den vollen Einsatz. Die strahlenden Augen der Kinder und der Jubel, wenn Wurfmaterial gezielt verteilt wurde, waren der schönste Lohn für die Mühen. Innerhalb unserer Gruppe herrschte ein Zusammenhalt, der Karneval ausmacht – gemeinsames Feiern verbindet! Die Teilnahme am Karnevalszug in Meckenheim ist mehr als nur Feiern, es war ein Erlebnis für alle.



Wir freuen uns schon darauf, den Karnevalszug in Meckenheim im nächsten Jahr wieder mit Kreativität und guter Laune zu bereichern.

Heinz Jürgen Altmeyer

Sa.-Sa. 28.02.-07.03.2026 Skiwoche in Saas Almagell

Skiwoche im Superschnee des Saastal vom 28.02. bis 7.03.2026

Saas Almagell war das zweite Ziel unserer diesjährigen Skiempfehlung. Schon im letzten Jahr

waren einige Teilnehmer unseres Freizeitsport- & Ski-Clubs in diesem Skigebiet. Dieser Ort liegt im Südosten der Schweiz auf einer Höhe von 1600 m. Schneesicherheit ist auch hier garantiert. Auch dieses Skiangebot wurde vom TV 06 organisiert.

Fünf Mitglieder (Claudia und Volker Thomas, Daniel von Stein sowie Dorothea und Heinz Jürgen) unseres Vereins nahmen an dieser Skiwoche wieder teil. Nach einer Übernachtung in Freiburg erreichten wir gegen Mittag des ersten Tages (28.02.2026) den Skiort. Am Anreisetag und am ersten Skitag war das Wetter durchwachsen und trübte etwas die Vorfreude. Das Personal in unserem Hotel Kristall Saphir (***) begrüßte uns überaus freundlich und unser Ski- und Tourenleiter Fritz, machte uns Hoffnung, dass das Wetter besser werden würde. Nach dem Abendessen erfolgte noch eine kurze Begrüßung durch die Leitung des Hotels und der Reiseleitung vom TV 06 Bad Neuenahr.



Am ersten Morgen war der Himmel etwas trüb. Keine Überraschung! Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es in den Skiraum. Skischuhe, Handschuhe, Skihelm etc. wurden unter Mühen angezogen. Danach ging es zur Bushaltestelle, die nur wenige Meter vom Hotel entfernt lag. Der Bus brachte uns nach Saas Grund, ein kleineres Skigebiet als Saas-Fee, welches nicht so überlaufen ist und als sonniger Geheimtipp mit etwa 30 Pistenkilometern gilt. Von den Höhen über Saas Grund hat man einen atemberaubenden Blick auf 18 Viertausender und die Schneesicherheit ist durch den Hohsaas-Gletscher ebenfalls garantiert, der uns bis auf etwa 3200 m brachte. Im Vergleich zum benachbarten Saas-Fee ist dieses Skigebiet ruhiger, aber dennoch mit hervorragenden, abwechslungsreichen Abfahrten ausgestattet. Auch auf diesen Pisten gilt, für genussorientierte Skifahrer und für Familien besonders geeignet.

Was für ein Glück! Am Nachmittag des ersten Tages riss die Wolkendecke auf. Von nun an begleitete uns die Sonne jeden Tag bis zum Ende unserer Skiwoche. Traumhaft! Unser Touren- und Skilehrer begleitete uns halbtags mit wertvollen Tipps, Korrekturen und Hilfestellungen. Schwerpunkt dieser Woche war das Üben von Kurzschwüngen. Auf den bestens präparierten Pisten und bei Sonnenschein war das Fahren eine Freude. Beim Mittagessen in der Hütte konnten die gemachten Erfahrungen ausgetauscht werden.



Am Dienstag und Mittwoch ging es nach Saas-Fee. Dieses Skigebiet ist ein hochalpines, extrem schneesicheres Skigebiet, welches Pisten bis auf 3600 Metern Höhe bereithält. Der autofreie Ort konnte von unserem Hotel leicht mit dem Bus erreicht werden. Etwa 100 km präparierte Pisten, ergänzt durch Gletscherabfahrten machten das Skifahren zum Erlebnis. Am Mittwoch wagten wir uns auf eine der längsten Abfahrten der Alpen von etwa 14 km und einem Höhenunterschied von 1800 m. Es war schon eine Herausforderung die teilweise schwarze Piste zu bewältigen.

Die letzten beiden Tage ließen wir es dann ruhiger angehen. Wir genossen wieder den Pulverschnee in Saas Grund und intensivierten unsere Kurzschwüngen.

Leider vergingen die Skitage wieder zu schnell. Am Samstag ging es dann wieder zurück nach Meckenheim. Dieses Mal wurde keine Übernachtung eingeplant und so kamen wir am Samstag gegen 16:00 Uhr in Meckenheim an.

Heinz Jürgen Altmeyer

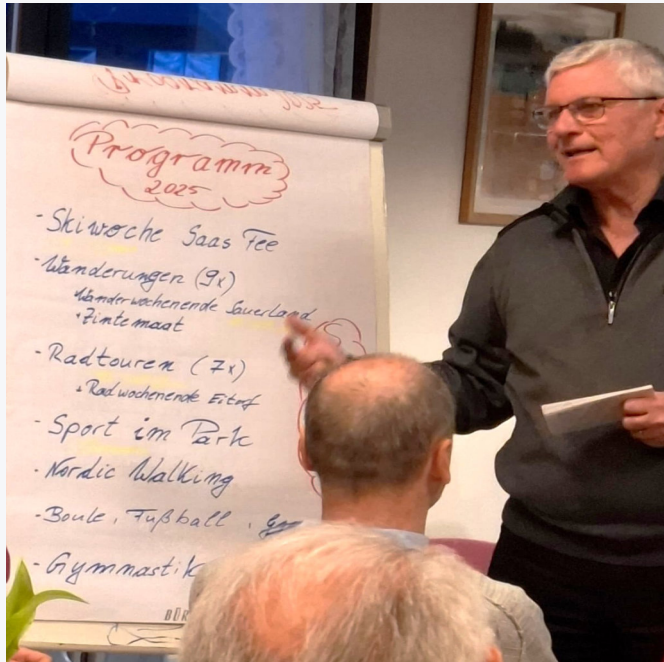
Sa. 14.03.2026 Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung (MV) fand im Vereinsheim des TC Blau-Weiß Meckenheim statt. Die MV war satzungsgemäß mit dem SCP Dezember

2025 einberufen und beschlussfähig; anwesend waren 28 Mitglieder.

Nach der Begrüßung stellte Heinz Jürgen Altmeyer die Tagesordnung vor; dieser wurde zugestimmt.

Seinen Bericht über die Veranstaltungen des Jahres 2025 teilte er in die Bereiche Gesellschaftliches/Soziales, Sport und Info-Management auf. Insgesamt sind die Angebote gut angenommen worden.



Wolfgang Richter ergänzte den Bericht um die Gymnastik. Vor allem die neue Samstags-Gymnastik werde sehr gut besucht. Zahlreiche neue Mitglieder konnten dadurch gewonnen werden. Zurzeit überlegt der Vorstand eine Übungsstunde für Kinder/Jugendliche anzubieten. Die Überlegungen dazu seien aber noch nicht abgeschlossen.

Im Zusammenhang mit dem Haushaltsplan 2026 erläuterte Heinz Jürgen Altmeyer anschließend detailliert die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben. Da vor allem die Kosten in den letzten Jahren gestiegen sind, muss vermutlich auf die Rücklagen zurückgegriffen werden.



Der Vorstand werde die Situation beobachten und versuchen, vor allem durch Mitgliederwerbung bzw. Nutzung der Rücklagen eine Beitragserhöhung zu vermeiden. Im Übrigen erfolgte die letzte

Beitragserhöhung im Jahr 2002 anlässlich der Umstellung auf den Euro.

Marja Rübhausen erläuterte danach die wesentlichen Werte des Kassenberichtes. Das Jahr 2025 schließt mit einem kleinen Defizit ab, was aber auf den vorgezogenen ARAG-Beitrag für 2026 zurückzuführen ist.

Ruth Sartoris und Sigrid Henkel hatten die Kasse geprüft; Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Sigrid Henkel beantragte die Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes; die MV stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Zum Abschluss wies Heinz Jürgen Altmeyer auf die neuen Regelungen für die Organisation, Planung und Durchführung von Veranstaltungen hin. Diese wurden zwar schon per Newsletter bekannt gegeben, werden aber mit dem SCP März 2026 nochmals verteilt.

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gab, schloss Heinz Jürgen Altmeyer die Versammlung.

Der Abend im Vereinsheim endete mit gutem Essen und guten Gesprächen.

Heino Henkel

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Jutta Bunjaku, Christine Kanyo, Elisabeth Leuer, Monika Nökel-Belau, Wulf Splittgerber, Dieter Schuh, Margot Schuh, Daniel von Stein

Herzlich willkommen!

In eigener Sache

.Sa. 28.02.2026 Sportlerehrung - Wolfgang Sartoris wurde geehrt -

Wolfgang Sartoris wurde am 28.2.2026 im Rahmen der Sportlerehrung 2026, auch durch den Stadtsportverband Meckenheim, geehrt.

Die Ehrung nahmen Bürgermeister Sven Schnieber und der Vorsitzende des Stadtsportverbandes Martin Leupold vor.



In seiner Laudatio wies Martin Leupold auf seine langjährige Tätigkeit als Vorsitzender des FSCM, sein Engagement im Stadtsportverband (vor allem für

das Angebot „Sport im Park“) und als Prüfer für das deutsche Sportabzeichen hin. Die Sportlerehrung ist Dank und Anerkennung für diese Leistungen.



Auch zahlreiche Mitglieder des FSC hatten den Weg zur Sportlerehrung gefunden. Die Ehrung wurde noch mit einem kleinen Blumenstrauß seitens des FSCM abgerundet.

Wolfgang, wir danken Dir!

Heino Henkel

Termine 2026

- s.o.
- Aktuelle Änderungen werden per Newsletter bekannt gegeben

In eigener Sache

Der Versand der Informationen, wie Newsletter und Ski-Club-Panorama, erfolgt an die letzte dem Verein vom Mitglied bekannt gegebene Adresse bzw. E-Mail-Adresse. Die Mitglieder sind verpflichtet, Adressänderungen oder Änderungen der E-Mail-Adresse dem Verein unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt auch für Änderungen der Bankverbindung.

Änderungen Eurer E-Mail-Adresse bitte zeitnah an:

kontakt@fsc-meckenheim.de mitteilen.

Kommentare oder Anregungen bitte an:

kontakt@fsc-meckenheim.de adressieren!

Die nächste Ausgabe des SCP wird voraussichtlich im Juni 2026 erscheinen

Feste Termine auf einen Blick

Jeden Montag

Boule, 14:00 -17:00 Uhr

Treffpunkt: Bouleplatz Alfred-Engel-Anlage Nähe BKA

Jeden Dienstag

Nordic Walking, 17:30 – 18:30 Uhr

Treffpunkt: Ecke Beethovenstr./Lochnerweg

Jeden Mittwoch

Fußball, 18:30 – 20:00 Uhr

(Info bei Franz Löffler - 02226/2798)

Gymnastik, 18:30- 19:30 Uhr

Große Halle, Schützenstr.

(nicht in den Schulferien *)

Jeden Donnerstag

Nordic Walking, 17:30 – 18:30 Uhr

Treffpunkt: Ecke Beethovenstr./Lochnerweg

Jeden Freitag

Volleyball, 19:30 - 21:00 Uhr

z.Zt. in der Fronhofhalle

(nicht in den Schulferien*)

Info jew. bei Wolfgang Sartoris - 02225/3391

Jeden Samstag

Gymnastik, 10:00- 11:00 Uhr

Große Halle, Schützenstr.

(nicht in den Schulferien *)

Jeden 1. Freitag des Monats Okt. - April

Spieleabend ab 18:00 Uhr

im Tennisclub Blau-Weiß Meckenheim

Anmeldung bis dienstags vor dem Termin

an Ingrid Müller - 02225/13602

*** Achtung!**

Osterferien 30.03.2026 - 11.04.2026

Karl Rübhausen